

	<p>Objekt: Faustina (Minor)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18203682</p>
--	--

Beschreibung

Annia Galeria Faustina (Minor), geb. ca. 130 n. Chr. als Tochter des späteren Kaisers Antoninus Pius und der Faustina (Maior). Zunächst verlobt mit L. Verus, dann jedoch 145 n. Chr. verheiratet mit dem späteren Kaiser Marcus Aurelius. 147 n. Chr. zur Augusta erhoben. Gestorben 176 n. Chr., konsekriert (als Diva Augusta Faustina oder Diva Faustina Pia) und im Mausoleum Hadriani beigesetzt. Unter ihren zahlreichen Kindern ist der spätere Kaiser Commodus (L. Aurelius Commodus). - Zur Rs.: Die Taube, der Venus heilig, erscheint fast ausschließlich auf Münzen für Diva Faustina Maior und ihre Tochter Faustina Minor, stets mit der Legende CONCORDIA verbunden.

Vorderseite: Drapierte Büste der Faustina minor in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Taube nach r.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.22 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	147-161 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Anton Promber

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Faustina minor (120-175)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Frau
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- M. Pinder, Königliche Museen. Die antiken Münzen (1851) 179 Nr. 853 (dieses Stück).
- RIC III Nr. 503 a3..